

PROTOKOLL

der 8. ordentlichen Generalversammlung
der Energie Zürichsee Linth AG
vom 7. März 2024, 18.00 Uhr

Ort:	ENTRA, Obere Bahnhofstrasse 58, 8640 Rapperswil
Teilnehmer:	Hansruedi Müller, VR-Präsident Ernst Uhler, CEO Markus Näf, CFO
Protokollführer:	Markus Näf
Stimm- und Wahlbüro:	NIMBUS AG, Hanspeter Knill Müller, Streiff & Partner AG, Dr. iur. Stefan Müller (unabhängiger Stimmrechtsvertreter)

Traktanden:

1. Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2023; Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle
2. Verwendung des Bilanzgewinnes
3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates
4. Wahl des Verwaltungsrates (einzeln)
5. Statutenrevision
6. Wahl der Revisionsstelle
7. Genehmigung Vergütung des VR und der GL
8. Varia

I Begrüssung und Eröffnung

Der Präsident des Verwaltungsrates, Hansruedi Müller, eröffnet in seiner Funktion als Vorsitzender die Generalversammlung und begrüsst die anwesenden Aktionäre und Gäste.

Neben den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung, den Aktionären und den Gästen, begrüsst er im speziellen:

- Stadtpräsident Martin Stöckling und Stadtrat Christian Leutenegger von der Stadt Rapperswil-Jona
- Zahlreiche Vertreter aus den Gemeinden
- Herren Dr. Christian Schucan und Steffen Schrodtt vom Zweckverband der Kehrrichtverwertung Zürcher Oberland
- Herren Matthias Bamert und Linus Furrer von der Revisionsstelle OBT Rapperswil
- Diverse Pressevertreter
- Herr Dr. iur. Stefan Müller, unabhängiger Stimmrechtsvertreter, Glarus

Das grosse Bild, welches VR-Präsident Hansruedi Müller zu Beginn der 8. Generalversammlung zeichnete, war wie so vieles in diesen unruhigen Zeiten einerseits Grund zur Sorge, andererseits ein Mutmacher. Grund zur Sorge, weil Kriege und die damit verbundenen Unsicherheiten in Bezug auf die Energieversorgung bei Kunden und der EZL selbst im vergangenen Jahr für Verunsicherung sorgten. Mutmacher, weil das Unternehmen strategische Projekte in der Pipeline hat, die eine Zukunft, hin zu den für 2050 politisch geforderten Nullemissionen, sehr plausibel erscheinen lassen.

Generationenprojekt Fernwärme

«Die Energiestrategie 2050 gibt es nicht gratis», betonte Müller. Mit diesem Satz war der VRP bereits mitten in der Zukunft, in der neue Energieträger zum tragenden Pfeiler der EZL werden sollen. Er sprach damit an, dass man sich mit der Kehrrichtverwertungsanlage in Hinwil handelseinig geworden sei. «Ein Glücksfall», freute sich Müller. So wird EZL in Zukunft Fernwärme aus der KEZO beziehen und diese Wärme von Hinwil über Bubikon, Dürnten, Rüti bis nach Rapperswil-Jona zu den Verbrauchern leiten. Ein Generationenprojekt, dass nach Aussagen des VRP CHF 150 Mio. an Investitionen benötigen wird.

CEO, Ernst Uhler erläuterte diverse Themen, welche das Unternehmen stark beschäftigten. Ein wichtiges Projekt mit Leuchtturmcharakter ist das Projekt green2energy, dass die EZL zusammen mit der Axpo Biomasse AG im Raum Obersee vorantreibt. Dabei werden die in der Region anfallenden Bioabfälle in einer neu gebauten Trockenvergärungsanlage verwertet und ökologisch entsorgt. Das daraus entstehende Biogas wird ins lokale Gasnetz eingespeist.

Grösstes Contractingprojekt in der Geschichte der EZL

Auch der Ausbau des Energieverbundes Jona kommt zügig voran. 500 Wohnungen und Gewerberäumlichkeiten sind bereits angeschlossen, 200 weitere kommen im Jahr 2024 dazu. Ergänzend werde im Jahr 2026 das grösste Contractingprojekt in der Geschichte der EZL, in Höhe von CHF 3 Mio., das Zentrum Schachen, angeschlossen.

Rekordumsatz und unveränderte Dividende

Der CEO konnte sehr solide Geschäftszahlen für das Geschäftsjahr 2023 vorstellen. Mit einem Umsatz von CHF 100 Mio. wurde eine Rekordmarke erzielt. Der Gewinn gab zwar leicht von 4.1 auf CHF 3.9 Mio. nach, aber, und das ist die gute Nachricht, die Dividende bleibt unverändert bei CHF 60 Aktie, was einer Rendite von 3,3% entspricht. Das Eigenkapital stieg leicht auf CHF 53 Mio. an, auch das sind Good News angesichts der Investitionen, die auf das Unternehmen zukommen.

II Einberufung, Bekanntmachung und Aktenauflage

Vor der Behandlung der Traktandenliste macht der Vorsitzende folgende Feststellungen:

- 1) Die Aktionäre wurden mit dem Schreiben vom 2. Februar 2024 unter Angaben der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrates sowie einem Kurzbericht zum Geschäftsjahr 2023, gemäss den Vorschriften der Statuten und unter Einhaltung der gesetzlichen Frist von 20 Tagen, zur 8. ordentlichen Generalversammlung fristgerecht eingeladen.
- 2) Die Traktandenliste wurde zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung rechtzeitig verschickt.
Anträge zur Traktandenliste seitens der Aktionäre sind nicht eingegangen.
- 3) Der Lagebericht für das Jahr 2023, die Jahres- und Konzernrechnung sowie die Berichte der Revisionsstelle wurden am 2. Februar 2024 im Internet (<https://www.ezl.ch/ueber-ezl/investoren/berichte>) als Online-Version veröffentlicht. Ein Ausdruck davon lag seit diesem Datum am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.
- 4) Den Vorsitz der Generalversammlung führt gemäss den Statuten der Präsident des Verwaltungsrates.
- 5) Protokollführer ist Markus Näf, CFO des Unternehmens.
- 6) Die Einberufung und Bekanntmachung der Generalversammlung sowie die Aktenauflage nach Gesetz und Statuten ist ordnungsgemäss und fristgerecht erfolgt und die Generalversammlung ist damit ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig.
- 7) Gemäss Art. 13 der Statuten, fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen, soweit das Gesetz oder die Statuten es nicht anders bestimmen, mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen.
- 8) Zur Erleichterung der Protokollierung wird die Generalversammlung aufgezeichnet. Nach endgültiger Ausfertigung des Protokolls wird die Aufzeichnung vernichtet.

III Präsenz

- Es sind insgesamt 321 Aktionäre/bevollmächtigte Personen anwesend, die 33'661 Aktien vertreten
- Dies entspricht 84,2% der ausgegebenen Aktien
- Das absolute Mehr beträgt 16'831 Aktienstimmen
- Der unabhängige Stimmrechtsvertreter vertritt 108 Aktionäre mit 958 Aktienstimmen

IV Behandlung der Traktanden

Traktandum 1: Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2023 sowie die Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

Es wird darauf hingewiesen, dass allen Aktionären zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung eine Kurzversion des Geschäftsberichts 2023 zugestellt worden ist. Die kompletten Unterlagen wurden im Internet als Online-Version veröffentlicht. Alle Dokumente lagen zudem am Sitz der Gesellschaft auf.

Die Jahres- und Konzernrechnung 2023 wurde von der Revisionsgesellschaft OBT Rapperswil geprüft und ohne Einschränkungen testiert. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung von den Berichten der Revisionsstelle Kenntnis genommen hat und dankt ihr für die geleistete Arbeit.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2023 mit Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle zu genehmigen.

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	31'273	93%
NEIN-Stimmen	10	0%
Enthaltungen	2'378	7%

Beschluss: Die Anträge des Verwaltungsrats zu Traktandum 1 werden angenommen.

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinnes und Dividendenausschüttung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Ausschüttung von CHF 60.00 je Aktie als ordentliche Dividende, welche der Verrechnungssteuer unterliegt (Netto CHF 39.00).

Der Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Bilanzgewinns der EZL ist in der Einladung zur Generalversammlung enthalten und ebenfalls im Geschäftsbericht 2023 ersichtlich.

Die Revisionsstelle bestätigt in ihrem Bericht, dass dieser Antrag über die Gewinnverwendung gesetzes- und statutenkonform ist.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Gewinnvortrag vom Vorjahr	CHF	560'471
Nicht ausbez. Dividenden auf eigene Aktien	CHF	10'380
Jahresergebnis 2023	CHF	3'602'938
Bilanzgewinn	CHF	4'173'789

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Gewinnverwendung zu beschliessen:

Dividendenausschüttung	CHF	- 2'400'000
Einlage in freiwilligen Gewinnreserven	CHF	- 1'500'000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	273'789

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'539	100%
NEIN-Stimmen	0	0%
Enthaltungen	122	0%

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 2 angenommen.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, seinen Mitgliedern sowie den Mitgliedern der Geschäftsleitung in globo, die Entlastung für das Geschäftsjahr 2023 zu erteilen.

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'528	
Absolutes Mehr	16'765	
JA-Stimmen	33'363	100%
NEIN-Stimmen	54	0%
Enthaltungen	111	0%

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 3 angenommen.

Traktandum 4: Wahl des Verwaltungsrates (einzeln)

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der nachfolgenden Personen bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Seitens der Aktionäre erfolgen keine Wortmeldungen zu diesen Anträgen. Die Wahlen werden nach Vorstellung der Personen am Schluss einzeln durchgeführt.

Traktandum 4.1: Brändle Walter, Wiederwahl in den Verwaltungsrat

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'343	99%
NEIN-Stimmen	34	0%
Enthaltungen	284	1%

Beschluss: Walter Brändle ist wiedergewählt.

Traktandum 4.2: Kowalski Torsten, Wahl in den Verwaltungsrat

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'173	99%
NEIN-Stimmen	142	0%
Enthaltungen	346	1%

Beschluss: Torsten Kowalski ist gewählt.

Traktandum 4.3: Meier Boris, Wiederwahl in den Verwaltungsrat

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'162	99%
NEIN-Stimmen	194	0%
Enthaltungen	305	1%

Beschluss: Boris Meier ist wiedergewählt

Traktandum 4.4: Naef Stephan, Wahl in den Verwaltungsrat

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'162	99%
NEIN-Stimmen	58	0%
Enthaltungen	322	1%

Beschluss: Stephan Naef ist gewählt

Traktandum 4.5: Tschudi Sauber Franziska, Wiederwahl in den Verwaltungsrat

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	32'782	97%
NEIN-Stimmen	584	2%
Enthaltungen	295	1%

Beschluss: Franziska Tschudi Sauber ist wiedergewählt

Traktandum 4.6: Müller Hansruedi, Wiederwahl in den Verwaltungsrat

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'272	99%
NEIN-Stimmen	81	0%
Enthaltungen	308	1%

Beschluss: Hansruedi Müller ist wiedergewählt

Traktandum 5: Statutenrevision

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Statuten aufgrund der Neuerungen im Aktienrecht einer generellen Revision zu unterziehen.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'447	100%
NEIN-Stimmen	75	0%
Enthaltungen	139	0%

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 5 angenommen.

Traktandum 6: Wahl der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der OBT AG in Rapperswil als Revisionsstelle für das am 1. Oktober 2023 begonnene Geschäftsjahr. David Rusch wird als leitender Revisor das Mandat betreuen.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	33'410	100%
NEIN-Stimmen	137	0%
Enthaltungen	114	0%

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 6 angenommen.

Traktandum 7: Vergütung des Verwaltungsrates und Geschäftsleitung

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Traktandum 7.1: Vergütung des Verwaltungsrates

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Vergütung des Verwaltungsrates im Betrag von gesamthaft CHF 224'000 für die Amtsperiode bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu genehmigen.

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	32'544	97%
NEIN-Stimmen	829	2%
Enthaltungen	288	1%

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.1 angenommen.

Traktandum 7.2: Vergütung der Geschäftsleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024 im Betrag von CHF 1'044'000 zu genehmigen.

Abstimmresultat:

Vertretene Aktienstimmen	33'661	
Absolutes Mehr	16'831	
JA-Stimmen	32'495	97%
NEIN-Stimmen	865	3%
Enthaltungen	301	0%

Beschluss: Der Antrag des Verwaltungsrats zu Traktandum 7.2 angenommen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche angekündigten Traktanden ordnungsgemäss behandelt wurden.

Er spricht allen Mitarbeitenden der EZL seinen herzlichen Dank für die engagierte und professionelle Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr aus. Ergänzend bedankt er sich auch bei allen Personen, welche die Vorbereitung und Durchführung der Generalversammlung unterstützt haben.

Der Vorsitzende informiert über das Datum der nächsten ordentlichen Generalversammlung, die am Donnerstag, 6. März 2025, stattfinden wird.

Um 19.00 Uhr erklärt der Vorsitzende Hansruedi Müller die Generalversammlung als beendet.

Rapperswil-Jona, 20. März 2024

Der Vorsitzende:



Hansruedi Müller

Der Protokollführer:



Markus Näf